

## Islamische Republik Afghanistan



(Dschomhuri-ye Eslāmî-ye Afghānestān (Dari) bzw. Da Afghānistān Islāmī Dschomhoriyat (Paschtu))

### 1. Allgemeine Informationen zum Land

- Fläche / Einwohnerzahl / Bevölkerungsdichte: 652.864 km<sup>2</sup>  
35,5 Mio. Einwohner  
54,4 Einwohner/km<sup>2</sup>
- Hauptstadt: Kabul (Kabol)
- Amtssprache(n): Pashtu und Dari
- Währung: Afghani (Af/AFN),  
Pul (Pl)
- Nachbarländer: Turkmenistan,  
Usbekistan,  
Tadschikistan,  
Volksrepublik China,  
Pakistan, Iran
- Staatsform: Präsidielle Republik
- Verwaltungsgliederung: 34 Provinzen (Welayat),  
398 Bezirke (Woluswali),  
Gemeinden

### 2. Typologie

- bisher keine Nationalbibliothek (Stand 2016)
- Öffentliche Bibliotheken
- Universitätsbibliotheken (öffentliche und private Universitäten)
- Akademische/Forschungs-Bibliotheken
- Schulbibliotheken
- Behördenbibliotheken
- große Privatbibliotheken (während Kriege verlorengegangen, neue im Aufbau)
- Bibliotheksbusse für die Provinz, aber wohl nicht mehr in Betrieb (Stand 2014)

### 3. Strukturen des Bibliothekswesens

- Öffentliche Bibliotheken unterstehen dem Ministerium für Information und Kultur
- Wissenschaftliche Bibliotheken unterstehen dem Ministry of Higher Education
- Bibliotheksstatistik wird vom National Statistics and Information Authority (es werden nur die Anzahl der Öffentlichen Bibliotheken und der darin enthaltenen Medien erfasst) (Stand 2016)
- Digital Libraries for Afghanistan Alliance (Teil der Afghanischen eQuality Alliances: 21st Century Digital Libraries for Afghanistan) am Aufbau des Bibliothekswesens beteiligt
- keine Berufsvertretung (Stand 2016)

### 4. Bibliothekarische Ausbildung

- 1960er keine Ausbildungsstätte
- nach dem Krieg und dem Bürgerkrieg zu Beginn des 21. Jahrhunderts durch Hilfen aus dem Ausland
- heute Bachelorstudium an der Universität in Lagham (Stand: 2016)
- Afghan Book House (NGO) auch an Ausbildung beteiligt

### 5. Besonderheiten

Bereits in den 1960ern und 1970ern war das Bibliothekswesen schon einmal im Aufbau. Öffentliche Bibliotheken unterstanden damals dem Ministerium für Volksbildung, Spezialbibliotheken den jeweiligen übergeordneten Institutionen. Damals wurde das Land von der UNESCO, der Asia Foundation, dem United States Information Service, dem British Council und mehreren iranischen Organisationen unterstützt. Es gab nur 3 Bibliotheksmitarbeiter mit Masterabschluss in Bibliothekswesen in ganz Afghanistan. In den 1970ern wurde ein Berufsverband gegründet, der nicht über seine Gründungssitzung hinaus zusammenkam. Zeitgleich sollte ein nationaler elektronischer Informationsservice auf die Beine gestellt werden, was jedoch scheiterte.

Vor der Sowjetischen Intervention in den 1970ern und dem folgenden Bürgerkrieg wurden Bibliotheken rege genutzt. Während des Krieges und der Taliban-Zeit jedoch viel zerstört und es ging viel kulturelles verloren. Es gab zu dieser Zeit auch keine.

1966 gab es 79 Bibliotheken im Land mit ca. 208.000 Büchern. 1992 3 Bibliotheken und 89.000 Bücher, 1999 30 Bibliotheken, 2006 145 Bibliotheken. 2016 bereits über 300, wobei zwischen 2001 und 2011 die Anzahl der Neugründungen rasant stieg und nun wieder stark abnimmt.

Eine Studie von 2016 zeigt, dass eine Bibliothek typischerweise 1.000-2.500 Medieneinheiten umfasst. Nur 4 Bibliotheken haben über 20.000 Bände. Handschriften werden v.a. in Museen gelagert.

Zahlreiche Initiativen von NGOs, Ländern und Privatorganisationen (wie z.B. zwei Bibliotheksgründungen durch die deutsche Regierung (2015 in Khan Abad und 2014 in Balkh), Buchspende der Botschaft aus Kuwait (2010), Aufbauhilfe (Ausbildung von 55 Bibliothekaren, 37.000 Bücher, 10 Computer) durch die Nationalbibliothek des Iran (2002), Unterstützung eines privaten Bibliotheksbaus durch die ägyptische Botschaft (2014) oder die Fahrradbibliothek von Saber Hosseini helfen bei der Wiedererrichtung des afghanischen Bibliothekswesens.

2006 wurde auf Initiative der University of Arizona der Afghanistan Union Catalog unter Benutzung der Open-Source-Software KOHA implementiert, der 2010 an das Ministry of Higher Education übergeben wurde. Dieser beinhaltet die Medien großer afghanischer Universitäten. Leider scheint dieses Projekt seit der Übergabe eingeschlafen zu sein.

Öffentliche Bibliotheken sollen durch Onlinekataloge, Gebäudeumbauten und ein örtliches Pflichtexemplarrecht modernisiert werden.

Eine bibliothekarische Spezialform sind die sogenannten „Trophy Libraries“: Räume, die aussehen wie Bibliotheken, aber Meetingräume sind und rein der Repräsentation dienen.

Die größten Probleme des afghanischen Bibliothekswesens sind laut einer Umfrage von 2016 (über 300 Antworten): zu wenig Bücher, zu wenig Platz, fehlende technologische und Möbelausstattung, fehlendes Personal.

Digitalisierungsprojekte:

- Afghanistan Digital Library an der New York University mit Publikationen von 1871 -1950
- Afghanistan Centre an der Kabul University unterhält ein eigenes Digitalisierungsprogramm
- Darakht-e Danesh Digital Library mit Ressourcen für Lehrer

## 6.Literatur

Afghanistan. - In: Munzinger Länder. - In: Munzinger (Online),  
<https://www.munzinger.de/search/start.jsp> (besucht am: 16.01.2021)

Afghanistan. - In: Wikipedia : die freie Enzyklopädie, <https://de.wikipedia.org/wiki/Afghanistan>  
(besucht am: 16.01.2021)

Afghani. - In: Wikipedia : die freie Enzyklopädie, <https://de.wikipedia.org/wiki/Afghani> (besucht am: 16.01.2021)

Auswärtiges Amt: Afghanistan : Steckbrief. - <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/afghanistan-node/afghanistan/204676> (besucht am: 17.01.2021)

Lechtenböcker, Ruby: Aufbauhilfe mit Büchern und Computern in Afghanistan. - In: BuB, 3, 59, 2007, S. 232-235,  
<https://bibliotheksportal.de/content/uploads/2017/11/Afghanistan.Lechtenboeger.pdf> (besucht am: 16.01.2021)

Miller, Rebecca L.: Libraries are more than „book houses“ : developing active libraries in Afghanistan (Poster), [http://library.ifla.org/1906/1/p-150-miller-en\\_poster.jpg](http://library.ifla.org/1906/1/p-150-miller-en_poster.jpg) (besucht am: 16.01.2021)

Miller, Rebecca L.: Survey of Afghan libraries, 2016, <https://storage.googleapis.com/wzukusers/user-28910353/documents/599169adbf3f2m4q6P88/Survey%20of%20Afghan%20Libraries%20-%20Report%20-%20ENG.pdf> (besucht am: 16.01.2021) - enthält weitere Literaturhinweise

Ministry of Higher Education, <https://mohe.gov.af/en> (besucht am: 16.01.2021)

National Statistic and Information Authority: Afghanistan statistical yearbook 2019, 41, 2020,  
<https://www.nsia.gov.af:8080/wp-content/uploads/2020/05/Afghanistan-Statistical-Yearbook-2019-1st-Version.pdf> (besucht am 16.01.2021)

Schubarth-Engelschall, Karl: Afghanistan. - In: Kunze, Horst ; Rückl, Gotthard (Hrsg.): Lexikon des Bibliothekswesens. - Leipzig: 1969, S. 3